

A photograph of an indoor sports hall. In the foreground, a young child in a yellow sweater is crawling on a yellow and blue mat. To the left, an adult man in a beige hoodie stands with his hands on his hips. In the background, another child in an orange shirt is climbing a wooden structure, and an adult woman in a black jacket stands nearby. A soccer ball is on the green floor. The background features a brick wall and a basketball hoop.

IDEE

SPORT

MiniMove Wettingen Saisonschlussbericht 2025/26

2. Saison, Sporthallen Bezirksschule Wettingen

Veranstaltungszeitraum:

19. Oktober 2025 bis 29. März 2026

Ein gemeinsames Projekt von:

Gemeinde Wettingen und der Stiftung IdéeSport

Kontakt:

Svenja Schneider, Projektmanagement

svenja.schneider@ideesport.ch, 062 286 01 24

Tannwaldstrasse 48, 4600 Olten

MiniMove

IdéeSport öffnet mit dem Programm MiniMove während der Wintermonate am Sonntagvormittag Sporthallen und bietet kostenlosen Raum für Bewegung und Begegnung.

Die Veranstaltungen können von den Kindern im Vorschulalter und ihren erwachsenen Bezugspersonen ohne Anmeldung besucht werden. Im Vordergrund steht die Freude an der Bewegung und an gemeinsamen Erlebnissen. Die Veranstaltungen werden von jugendlichen Coachs organisiert und gestaltet. Sie werden dabei von jungen Erwachsenen, den Projektleiter*innen, unterstützt und begleitet. Die Veranstaltungen sind partizipativ: Teilnehmende und Coachs gestalten das Vormittagsprogramm aktiv mit.



Inhaltsverzeichnis

Hallenbetrieb und Highlights	3
CoachProgramm	4
Ziele und Learnings	5
Kommunikation und Werbung	6
Statistische Ergebnisse	7
News aus der Stiftung	9
Wertvolle Zusammenarbeit	10
Anhang	11



Mehr zu MiniMove unter
ideesport.ch/angebot/minimove

Hallenbetrieb und Highlights

Die Sporthallen der Bezirksschule wurde vom Hallenteam Woche für Woche entsprechend der Wünsche der Teilnehmenden gestaltet. Ein besonderes Highlight war das Oster-Special bei der letzten Veranstaltung.

Jeden Sonntagvormittag verwandelten sich die Hallen der Bezirksschule Wettingen in einen abwechslungsreichen Bewegungsort. In den oberen beiden Hallen konnten die Teilnehmenden sich mit tollen Bewegungslandschaften und kreativen Gruppenspielen vergnügen. Besonders beliebt war die Bälle-Ecke, in der die Kinder mit verschiedensten Bällen spielen konnten. Die untere Halle wurde als MiniMove-Café genutzt, dort war es etwas ruhiger, so dass die Kinder Bücher lesen oder sich ausruhen konnten, während sich die Bezugspersonen mit einem Kaffee in der Hand austauschten. Das Hallenteam überraschte zudem die Teilnehmenden mit verschiedenen Spezialveranstaltungen. Die drei unten beschriebenen Highlights geben einen Einblick dazu.

Gesundes Z'Nüni (09.11.2025)

Die Gesundheitspartnerin CSS vermittelte Wissen rund um gesunde Zwischenverpflegung für Kleinkinder, was auf grosses Interesse stiess. Die Kinder freuten sich über die liebevoll angerichteten Snacks.



Oster-Event (29.03.2026)

Zum Abschluss organisierte das Team einen Oster-Event, bei dem die Teilnehmenden draussen Ostereier suchen oder drinnen Bilder ausmalen konnten. Die Teilnehmenden suchten eifrig und freuten sich über die gefundenen Schätze.



Samichlaus Event (07.12.2025)

Weihnachtsmusik sorgte in den Hallen für winterliche Stimmung. Die Kinder konnten Sticker vom Samichlaus und Rentieren sammeln. Zum Znüni gab es von den Coachs selbstgemachten Lebkuchen.



«Besonders Spass hat mir dieses Jahr das Basteln beim Fasnacht-Event gemacht. Die Kinder durften sich ausprobieren, es gab kein Richtig oder Falsch.»

Flavia, Coach (15 Jahre)

«Das MiniMove ist ein wertvolles Angebot und ich schätze bei meinen Besuchen den direkten Kontakt zu den Bezugspersonen sehr.»

Katrin, Vertreterin Mütter- und Väterberatung

CoachProgramm

Insgesamt wurden 113 Coacheinsätze geleistet. Pro Vormittag standen jeweils neben der Projektleitung ein*e erwachsene*r Seniorcoach und vier bis fünf Juniorcoachs im Einsatz.

Das Hallenteam wurde von den Projektleiterinnen Arbresha Velija Sedolli und Hilala Aleiwi geführt. Sara Germanier verabschiedete sich nach Unterstützung beim Saisonstart in den Mutterschaftsurlaub und wird kommende Saison wieder einsteigen. Unterstützt wurden die Projektleiterinnen durch die Seniorcoachs Lou Gerber und Rajanth Ramany. Sie organisierten zusammen mit den Juniorcoachs Alina, Amanda, Elin, Ella, Eva, Federica, Flavia, Maximilian, Sahithi und Sofia die abwechslungsreichen Nachmittage für die Teilnehmenden.



Übersicht absolvierte Kurse

- Das ganze Team absolvierte gemeinsam den Teamkurs mit Fokus auf Rollenverständnis und Umgang in Notfallsituationen.
- Hilala absolvierte den Kurs «Vorfälle in der Halle», bei welchem der Kindesschutz im Zentrum steht.
- Rayanth absolvierte den Coachingkurs für erfahrene Seniorcoachs.

«Ich wusste nicht, was auf mich zukommt, jedoch bin ich froh ein Teil des MiniMove-Team sein zu dürfen. Mittlerweile sind wir super eingespielt. Es bereitet mir Freude die Hallen für die Kinder vorzubereiten, damit sie Spass beim Bewegen haben.»

Sahithi, Juniorcoach (15 Jahre)



Mehr zum CoachProgramm unter
ideesport.ch/angebot/coachprogramm

Ziele und Learnings

Für die Saison 2025/26 wurden die folgenden Ziele fokussiert. Diese, sowie deren Umsetzung werden nachfolgend beschrieben und reflektiert. Die Learnings helfen kommende Saison das Angebot und die Ziele zu optimieren.



Ziel 1: Die Interaktion unter den Teilnehmenden sowie zwischen Teilnehmenden und dem Team wird gefördert.

- Das Team setzte die von IdéeSport bereitgestellten Aufgabenkarten an mehreren Sonntagen ein. So verteilten die Teilnehmenden High-Fives und Komplimente, legten das Handy bewusst zur Seite oder kamen mit Personen ins Gespräch, die sie zuvor noch nicht kannten.
- Das Ziel wurde erreicht: Dank der einfachen Aufgaben kamen Menschen unkompliziert miteinander in Kontakt, was die Konversationen in der Halle spürbar anregte und das Gemeinschaftsgefühl stärkte. Ausserdem wurden die Coachs animiert aktiv auf die Teilnehmenden zuzugehen.
- Als Learning kann festgehalten werden, dass niederschwellige, spielerische Impulse wirkungsvoll sind, um Begegnungen zu fördern.



Ziel 2: Bewusstmachen der im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen.

- Das Team setzte sich im Rahmen der Nachbesprechungen sowie am Teamkurs mit den im CoachProgramm erworbenen Kompetenzen auseinander. Gemeinsam wurde reflektiert, welche Fähigkeiten während der Veranstaltungen eingesetzt und weiterentwickelt wurden. Zur Unterstützung diente das Kompetenz-Dokument des CoachProgramms.
- Durch gezielte Einplanung der Thematik bei Vor- und Nachbesprechungen wie auch durch individuelle Gespräche konnte das Ziel erreicht werden.
- Als Learning zeigt sich, dass die regelmässige Auseinandersetzung mit den eigenen Kompetenzen das Bewusstsein für die Entwicklungsmöglichkeiten der Coachs stärkte und zur Reflexion anregte.



Ziel 3: Das gesamte Hallenteam (PL, SC, JC) hat bis Ende Saison alle Challenges in der App CondAct gelöst.

- Das Team hat sich im Rahmen der Teameinführung Zeit genommen, um die Challenges zu bearbeiten. Teilweise wurden die Challenges auch zuhause als «Hausaufgabe» gelöst.
- Das Ziel konnte teilweise erreicht werden, jedoch nicht vollständig, da nicht das gesamte Team alle Aufgaben gelöst hat. Im gesamten Team wurde jedoch ein Bewusstsein für die Wichtigkeit der App und der thematisierten Situationen geschaffen.
- Als Learning nehmen wir mit, dass die Coachs klare Anweisungen benötigen, um sich gezielt mit der CondAct App auseinanderzusetzen. Die erlernten Inhalte sollten im Anschluss im Team reflektiert und abgefragt werden, um ein nachhaltiges Wissensfundament aufzubauen.

Kommunikation und Werbung

Um das Projekt bei der Zielgruppe bekannt zu machen, wurden diverse Werbekanäle genutzt. Das wichtigste Medium für das MiniMove Wettingen war die Werbung über die Gemeinde und im Familienzentrum.

Vor dem Saisonstart wurden 1200 Flyer und 50 Plakate an Kindertagesstätten, Vereine, Elternräte sowie an diverse Institutionen wie die Mütter- und Väterberatung, Flüchtlingsbetreuung sowie das Familienzentrum verteilt. Während der Saison wurden monatlich Berichte an alle Interessierten verschickt. Auf der Projektwebseite (<https://www.ideesport.ch/de/angebot/minimove/minimove-wettingen>) sind alle Veranstaltungsdaten und aktuellen Infos zum Projekt ersichtlich.

Falls für die kommende Saison Interesse an den Monatsberichten besteht, können diese über die Projektwebseite abonniert werden. Am Ende dieses Berichts sind zudem veröffentlichte Zeitungsartikel über das MiniMove der Saison 2025/26 angehängt.



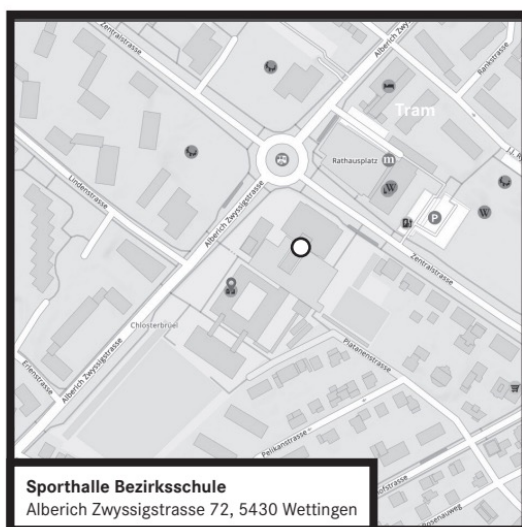
The flyer features a vibrant background with overlapping triangles in red, orange, yellow, and green. At the top left is the 'wettingen' logo with the tagline 'stern an der limmat'. To its right is a black box with 'IDEE' in red and 'SPORT' in white. The title 'MiniMove Wettingen' is prominently displayed in large, bold, black letters. Below the title, a circular inset shows two children playing with a blue ball in a gymnasium. To the left of this circle, a white circle contains the text: 'Für Kinder von 0-6 Jahren und ihre erwachsenen Bezugspersonen', 'Ohne Anmeldung', and 'Kostenlos'. At the bottom, the text reads: 'Sonntags 09.30-12.00 Uhr', '19.10.2025-29.03.2026', 'Sporthalle Bezirksschule', and 'Alberich Zwysigstrasse 72, 5430 Wettingen'.

[ideesport.ch](https://www.ideesport.ch)

Aktuelle
Informationen



MiniMove Wettingen



 WettingenFamily  WettingenFamily

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden. In der Halle werden Fotos und Videos für Publikationen von IdeeSport gemacht. Diese werden nicht für kommerzielle Zwecke verwendet. Mit der Teilnahme erklären sich die Erziehungsberechtigten einverstanden, dass IdeeSport Daten für anonymisierte Statistiken gemäss Datenschutzerklärung ([ideesport.ch/datenschutz/](https://www.ideesport.ch/datenschutz/)) erhebt.

Ein gemeinsames Projekt von: Gemeinde Wettingen und Stiftung IdeeSport
Mit der Unterstützung von:



Sowie weiteren Partner*innen: [ideesport.ch/partnerschaften](https://www.ideesport.ch/partnerschaften)

[ideesport.ch](https://www.ideesport.ch)

Statistische Ergebnisse

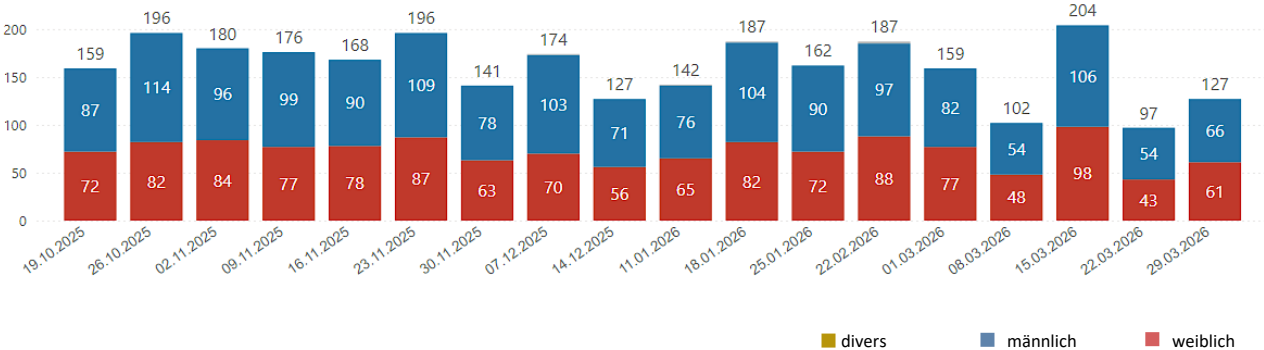
Vor dem MiniMove tragen sich alle Teilnehmenden in das Teilnahmeerfassungstool «Bienvenu» ein, sodass nachfolgend die erhobenen Daten statistisch ausgewertet werden können. Durch die Umstellung auf ein neues Statistikprogramm unterscheiden sich die Auswertungen und Darstellungen teilweise geringfügig von jenen der vergangenen Saison.

Allgemeine Daten

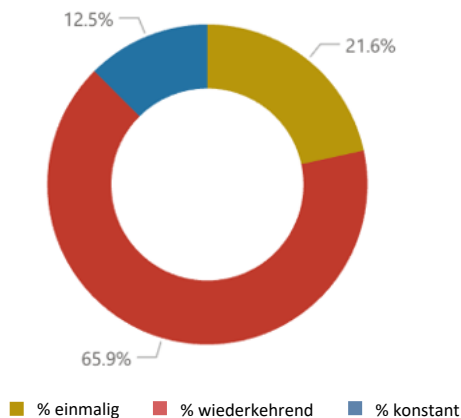
Saison	2024/25	2025/26
Veranstaltungen	15	18
Erfasste Besuche		
gesamt	2256	2884
Kinder	1177	1495
Erwachsene	1079	1389
Statistische Werte		
Durchschnitt pro Veranstaltung	150.5	160.2
Maximum	301	204
Minimum	77	97
weiblich	45.7 %	45.2 %
männlich	45.4 %	54.6 %
divers	0.1 %	0.2 %

Besuche pro Veranstaltung im Saisonverlauf

Durchschnittlich nutzten 160 Teilnehmende pro Vormittag das Angebot. Die Zahlen waren über die gesamte Saison hinweg stabil. Nur im letzten Monat nahmen bei einigen Veranstaltungen die Teilnehmendenzahlen leicht ab. Dies kann mit dem schönen Wetter im März in Verbindung gebracht werden. Alles in Allem eine sehr erfolgreiche Saison mit einem Anstieg der Teilnehmenden im Vergleich zur vorherigen Saison.

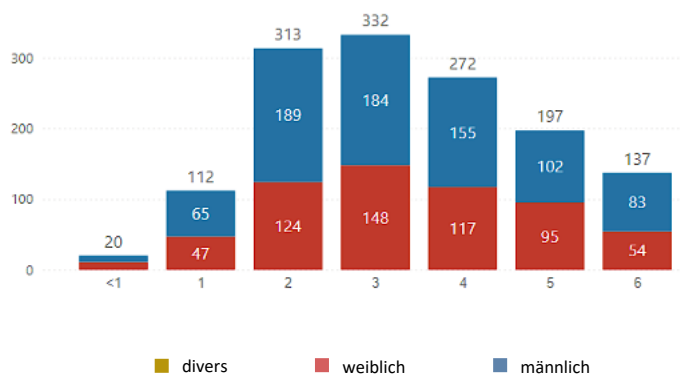


Konstanz der Besuche



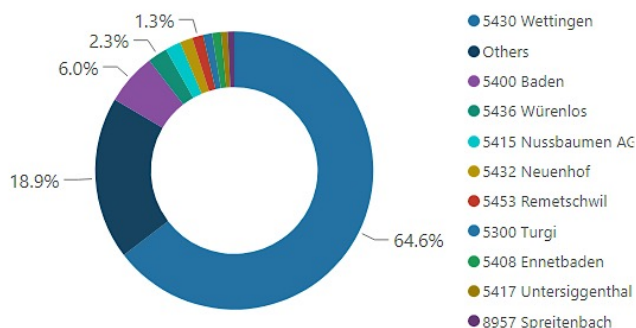
Die Grafik zeigt den Anteil der Besuche in den Kategorien einmalig, wiederkehrend (weniger als 50 % der Anlässe besucht) und konstant (mehr als 50 % besucht). 78.4% der Besuche nahmen mehrmals am MiniMove teil. In Vergleich zur Saison 2024/25 haben die einmaligen Besuche um 4.1% abgenommen. Die konstanten Besuche haben von 8.1% (2024/25) auf 12.5% zugenommen.

Altersverteilung der Kinder



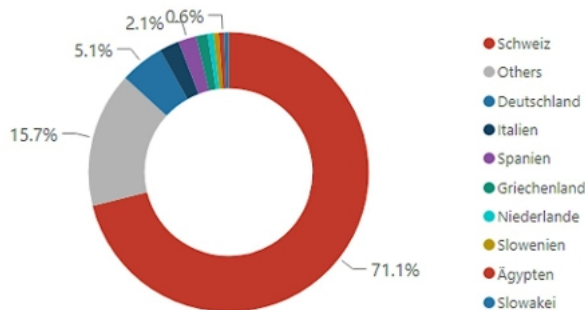
Die Grafik zeigt die Altersverteilung der teilnehmenden Kinder von 0 - 6 Jahren. Ältere Kinder und Erwachsene wurde ausgeblendet. Es zeigt sich, dass die ganze Zielgruppe angesprochen wird. Die am stärksten vertretene Altersgruppe waren Kinder, im Alter zwischen zwei und vier Jahren. Kinder im Altern von einem Jahr oder jünger nehmen bisher seltener am Projekt teil.

Besuche nach Wohnort



Knapp zwei Drittel der Besuche entstanden durch Familien aus Wettingen: 70 % der Besuche stammen von Personen mit Wohnort in Wettingen und Baden. Weitere 11.5 % Teilnahmen wurden aus anderen Gemeinden der Umgebung registriert, welche in der Liste oben einsehbar sind. Die restlichen 18.9 % setzen sich aus einzelnen Besuchen aus kleineren Ortschaften oder anderen Regionen (bspw. aus Basel, Zürich, St.Gallen) zusammen und sind in der Kategorie «Others» abgebildet.

Besuche nach Nationalität



Knapp 3/4 aller Besuche im MiniMove Wettingen wurden von Personen mit der Nationalität Schweiz verzeichnet. Weitere Besuche entstanden durch Personen aus Deutschland (5.1 %), Italien (2.3 %), oder Spanien (2.1 %). Der Anteil «Others» fasst vereinzelte Besuche aus anderen Ortschaften zusammen und schliesst auch die Personen ohne Angaben zur Nationalität (11.2 %) ein. Gesamthaft waren bei den Besuchen 36 verschiedene Nationen vertreten. Dies zeigt die grosse interkulturelle Vielfalt des Projektes.

News aus der Stiftung

Mit Stolz blicken wir auf eine vielseitige, dynamische und engagierte Saison 2025/26 zurück. Die Stiftung IdéeSport hat ihren Anspruch verwirklicht, noch mehr Menschen Chancen zu bieten. Einige Meilensteine des vergangenen Jahres werden nachstehend aufgeführt. Alle Informationen sind auch im Stiftungsbericht oder online zu finden.

Mädchen bewegen die Schweiz

Das Projekt «Sportheldinnen» machte im Frühjahr 2025 die beeindruckende Vielfalt des Frauen- und Mädchensports in der Schweiz sicht- und erlebbar. Das Mädchensportförderprojekt ermöglichte den gleichberechtigten Zugang zum Sport, baute geschlechterspezifische Stereotypen ab und sensibilisierte Bezugspersonen für mehr Diversität und Inklusion.

MidnightSports wirkt

Die Evaluation von Lamprecht und Stamm Sozialforschung und Beratung AG zeigt: MidnightSports fördert schweizweit Bewegung und soziale Interaktion, motiviert Jugendliche zu mehr Aktivität und erreicht auch weniger bewegungsaffine Teilnehmende, darunter viele mit Migrationshintergrund. Trotz oder gerade dank seines Alters bleibt das niederschwellige Angebot auch heute aktuell und relevant. Die Evaluation liefert wertvolle Erkenntnisse zur Weiterentwicklung des Angebots, mit besonderem Fokus auf die stärkere Einbindung von Mädchen.

Wir entwickeln uns weiter

Mit den Projekten «Sportheldinnen» und «FamilyWeek» haben wir unsere Zielgruppen erweitert – eine Entwicklung, die wir auch in Zukunft vorantreiben möchten. Wir stellen uns den Herausforderungen von morgen, analysieren gesellschaftliche Veränderungen und identifizieren Zielgruppen mit Potenzial für neue Projekte. In den kommenden Jahren setzen wir unseren Fokus auf Inklusion, psychische Gesundheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt und entwickeln gezielt neue Angebote, die diese Werte stärken. IdéeSport schafft Strukturen für niederschwellige Innovation und reagiert schnell und konkret auf gesellschaftliche Herausforderungen.



Aktueller Stiftungsbericht unter
ideesport.ch/wirkung/wirkungsbericht

Wertvolle Zusammenarbeit

Um ein solches Angebot langfristig zu ermöglichen, bedarf es diverser engagierter Personen und Institutionen. Ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen haben entscheidend zur Durchführung vom MiniMove Wettingen beigetragen. An dieser Stelle möchte die Stiftung IdéeSport folgenden Akteur*innen danken:

Hallenteam

- Alina, Amanda, Elin, Ella, Eva, Federica, Flavia, Maximilian, Sahithi und Sofia (Juniorcoachs)
- Lou Gerber, Rajanth Ramany (Seniorcoachs)
- Arbresha Veijla Sedolli, Hilala Alewi, Sara Germanier (Projektleitung)

Projektgruppe

- Nina Crameri, Fachverantwortliche Gesellschaft
- Ivano Bonadei, Abteilungsleiter Gesellschaft, Kultur und Sport

Weiteren Beteiligten und Unterstützer*innen

- Cila Aguiar, Hauswartin Bezirksschule Wettingen
- Katrin Märki, Mütter-Väter-Beratung Bezirk Baden
- Doris Hunziker und weitere Mitarbeiter*innen der Ludothek Wettingen
- Claudia Gottstein, Sekretariat Bezirksschule Wettingen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Sozialversicherungen BSV



Gesundheitsförderung Schweiz
Promotion Santé Suisse
Promozione Salute Svizzera



Beisheim Stiftung

Sowie weiteren Partner*innen: ideesport.ch/partnerschaften

Mai 2026, Olten



Anhang

Anhang 1: Bericht über das MiniMove Wettingen in der Limmatwelle am 16.10.2025

Datum: 16.10.2025



Limmatwelle
5600 Lenzburg
058/ 200 58 20
<http://www.limmatwelle.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenmedien
Auflage: 25'299
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 4
Fläche: 4'876 mm²



Auftrag: 1068396
Themen-Nr.: 042003
Referenz:
c90fe48e-754c-451b-a166-786ced85de9f
Ausschnitt Seite: 1/1

«MiniMove» geht weiter

**Nach der erfolgreichen ersten
Saison startet das Projekt
«MiniMove» nach den Herbst-
ferien in die zweite Runde.**

Das Projekt bietet Vorschulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen einen frei zugänglichen Raum für vielfältige Bewegungserfahrungen. In der kalten Jahreszeit wird die Sporthalle der Bezirksschule Wettingen zum Spielplatz für die Kleinsten. Jeden Sonntag werden die Türen ab 9.30 Uhr geöffnet und diverse Bewegungsmöglichkeiten angeboten. Es gibt ausserdem ein kostenloses gesundes Znüni und das «MiniMove»-Café für die Erwachsenen. Den ganzen Vormittag können sich die Kinder austoben, bevor das «MiniMove» Platz macht für die älteren Kinder.

Am Nachmittag findet in der gleichen Halle der «OpenSunday» statt, welcher für die Primarschulkinder gedacht ist.

(LiWe)